



# Nachhaltigkeitspreis geht an die Landeshauptstadt

EISENSTADT. Der Senat der Wirtschaft prämierte österreichische Nachhaltigkeitspioniere im Plenarsaal des Parlaments. Eisenstadt wurde dabei für „wegweisende frühzeitige Maßnahmen im städtischen Klimaschutz und partizipative Entscheidungsprozesse“ mit dem renommierten Austrian SDG-Award ausgezeichnet. „In Eisenstadt stecken wir viel Herzblut in Projekte und Maßnahmen, die dafür sorgen, dass wir unsere Stadt auch den nächsten Generationen so schön und grün übergeben können, wie sie ist. Hier wird Nachhaltigkeit gelebt“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

## „Nachhaltigkeits-Pionier“

Mehr als 200 Einreichungen wurden von der Allianz für Ethik in der Wirtschaft gesichtet und bewertet. Die eingereichten Projekte und Maßnahmen zeichnen sich durch ihre herausragende



**Claudia Plakolm, Thomas Steiner und Benita Ferrero-Waldner** Eisenstadt

Fähigkeit aus, die UN-Nachhaltigkeitsziele auf tiefgreifende und umfassende Weise in ihre Betriebsabläufe zu integrieren, wodurch sie die Verwirklichung eines oder mehrerer SDGs auf vorbildliche Weise vorantreiben. 15 Auszeichnungen in mehreren Kategorien gab es österreichweit. „Eisenstadt will und wird auch weiterhin eine Vorreiterrolle im Bereich städtischer Klimaschutz einnehmen“, sagt Steiner.